

Hausordnung

Das Schulgebäude gibt uns den großen Rahmen für das respektvolle Miteinander an unserer Schule vor.

Diese Hausordnung versucht innerhalb dieses Rahmens, die verbindlichen Regeln für die konkreten Situationen an unserer Schule festzulegen. Hier kann jeder nachlesen, welches Verhalten von ihm erwartet wird, welche Regeln bei uns gelten.

Verhalten im Schulalltag

Jeder, der in dieser Schule lernt, arbeitet oder zu Besuch ist, hat die Pflicht, sich so zu verhalten, dass er anderen am Schulleben Beteiligten

- höflich und respektvoll gegenüber tritt, das bedeutet auch, dass man keine Ausdrücke untereinander sagt
- keinen vorsätzlichen körperlichen oder seelischen Schaden zufügt.

Unterrichtszeiten

1. Stunde	7.20	bis	08.05 Uhr
2. Stunde	8.15	bis	09.00 Uhr
3. Stunde	9.20	bis	10.05 Uhr
4. Stunde	10.25	bis	11.10 Uhr
5. Stunde	11.15	bis	12.00 Uhr
6. Stunde	12.05	bis	12.50 Uhr
7. Stunde	12.55	bis	13.40 Uhr

Das Schulgebäude (Erweiterungsbau) wird um 07.10 Uhr zum Unterricht geöffnet.

Die erste Schulstunde beginnt um 7.20 Uhr . Gerade bei Regen solltet ihr nicht zu früh da sein, um nicht völlig durchnässt am Unterricht teilnehmen zu müssen.

Die Frühaufsicht beginnt 6.55 Uhr. Fängt euer Unterricht später an (vielleicht erst zur zweiten Stunde), solltet ihr möglichst zehn Minuten vorher in der Schule eintreffen.

Seid ihr trotzdem schon eher da, so wartet ihr vor der Schule oder auf dem Schulhof bis zum Pausenzeichen. Die Kinder sollen früh möglichst das Schulhaus alleine (ohne Begleitung der Eltern) betreten (auch die Schüler der ersten Klasse). Müssen die Eltern aus wichtigen Gründen mit in das Schulhaus kommen, verlassen sie es bitte mit dem Klingelzeichen. Nach Unterrichtsende erwarten die Eltern ihre Kinder vor der Schule, damit der Unterrichtsablauf der anderen Klassen durch Gespräche auf den Fluren nicht gestört wird.

Jacken und Mützen (Kopfbedeckung im Schulgebäude abnehmen) hängen an der Garderobe des Klassenraumes.

Pausen

kleine Pausen

Die kleinen Pausen haben den Sinn, einen Wechsel des Lehrers, den Umzug in einen anderen Klassenraum und die Vorbereitung auf die nächste Unterrichtsstunde zu ermöglichen. Nur wenn ihr in einen anderen Klassenraum oder zur Toilette geht, müsst ihr euren Klassenraum verlassen.

große Pausen

Die großen Pausen sind dazu da, dass ihr euch an der frischen Luft bewegt und vom Stillsitzen im Klassenraum erholt.

Die Pausen verbringt ihr auf dem Hof. Denkt daran, dass keiner von euch das Recht hat, einen Mitschüler von irgendeinem Platz zu verdrängen, alle – ob Schüler der ersten oder der sechsten Klasse - sind gleichberechtigt.

Spiele werden nur zu Beginn der Hofpause gegen die Leihkarte ausgegeben und immer am Ende der jeweiligen Hofpause abgegeben.

Die Turnhalle

Vor dem Sportunterricht stellen sich alle Klassen am kleinen Tor zur Turnhalle an.

Die Turnhalle dürft ihr nur mit Erlaubnis eines Lehrers betreten. Um den empfindlichen Boden der Turnhalle zu schonen und sauber zu halten, benötigt ihr Hallenturnschuhe, die nur während der Sportstunde in der Halle getragen werden.

Alle Turngeräte dürfen nur unter Anleitung des Lehrers benutzt werden. Jede Art von Schmuck ist abzulegen, lange Haare sind zusammenzubinden!

Verhalten in den Fachräumen

Die Fachräume sind nur mit dem jeweiligen Fachlehrer zu betreten. Das Betreten der Vorbereitungsräume erfolgt ebenfalls nur in Begleitung eines Lehrers oder durch beauftragte Fachlehrer. Technische Geräte, Musikinstrumente usw. dürfen nur mit Erlaubnis des Fachlehrers benutzt werden.

Mit der Ausstattung der Fachräume ist sorgfältig und umsichtig umzugehen.

Toiletten

Haltet bitte die Toiletten immer sauber, so dass der Nächste auch auf eine saubere Toilette gehen kann. Die Toiletten sind kein Spielplatz! Mit den Toilettenartikeln, wie Toilettenpapier und Handtücher, ist pfleglich umzugehen, damit keine Verstopfungen oder Beschädigung der Handtuchhalter passieren.

Fundsachen

Solltet ihr einmal etwas finden, was euch nicht gehört, so gebt es bitte ab!
Wertvolle Gegenstände, wie Schmuck, Uhren, Brillen, Zahnspangen usw., bringt ihr in das Sekretariat oder gebt es bei einem Lehrer ab. Übrigens solltet ihr Geld und wertvolle Sachen nicht unnötigerweise mit in die Schule bringen, denn wenn etwas verloren geht, wird es euch von der Schule nicht ersetzt.

Verhalten von Gefahren

Das Ertönen des Warnsignals (mehrmaliges Klingeln) bedeutet, dass alle Personen auf kürzestem Weg das Schulgebäude verlassen müssen. Bitte richtet euch unbedingt nach den Anordnungen eurer Lehrer und Erzieher und verlasst nicht ohne Erlaubnis euren Klassenverband. Denkt daran, jeder Alarm kann ein Ernstfall sein!

Vor dem Verlassen der Räume werden die Fenster und Türen geschlossen, die Türen aber nicht abschließen.

Nach dem Unterricht

Nach dem Ende eurer letzten Stunde verlasst ihr schnell und möglichst leise das Schulhaus, damit andere Schüler nicht beim Lernen gestört werden.

Wenn ihr in den Hort geht, dann meldet euch dort an.

Die Kinder, die nicht den Hort besuchen, verlassen nach dem Unterricht das Schulgelände.

Schulfremde

Jeder schulfremde Besucher meldet sich bitte im Sekretariat. Eltern, die ihre Kinder vom Unterricht oder von der Nachmittagsbetreuung abholen, melden sich beim jeweiligen Erzieher oder Lehrer des Kindes bzw. warten vor der Schule.

Bei Regen, Schneetreiben und Glätte kann der Hof nicht benutzt werden („Abklingeln“). Ihr bleibt in den Klassenräumen. „Abklingeln“ heißt für alle, dass der Hof verlassen und in die Klassenräume zurückgegangen wird. Dies gilt auch für die Klassen, die anschließend Sport haben.

Schutz der Grünflächen

Gemeinsam wollen wir Bäume, Sträucher, Blumen und Spielgeräte vor mutwilliger Zerstörung schützen.

Das Schulgelände

Ihr wisst, dass ihr auf dem Schulhof nicht mit dem Fahrrad fahren dürft und der Fahrradstellplatz kein Spielplatz ist.

Das Schulgelände bzw. Schulgebäude dürft ihr während der Unterrichtszeit – einschließlich Pausen – nicht verlassen.

Im Klassenraum

Für das Aussehen eures Klassenraumes und der ganzen Schule ist jeder Einzelne von euch mit verantwortlich. Tragt dazu bei, dass Abfälle entsorgt werden und nichts liegen bleibt.

Nach der letzten Stunde müssen alle Fenster geschlossen, die Stühle hochgestellt und die Tafel gewischt werden. Achtet alle darauf, dass euer Klassenraum immer verschlossen wird, wenn ihr ihn verlasst.

Werbung

Plakate oder Zettel mit Hinweisen auf Veranstaltungen (Theateraufführungen, Zirkus, Sportveranstaltungen usw.) dürfen nur in den Räumen unserer Schule angebracht werden, wenn die Schulleiterin oder ihr Vertreter vorher zugestimmt haben. Dies gilt auch, wenn jemand in der Schule etwas verkaufen (z. B. Klassenfotos) oder für irgendetwas Werbung machen will.

Rauchverbot

Es besteht für das gesamte Schulgebäude und –gelände Rauchverbot.

Nichtbeachtung und Verletzung geltender Normen

Mutwillige Verschmutzungen und Zerstörungen müssen beseitigt bzw. repariert werden. Die Verursacher müssen mit Ordnungsmaßnahmen rechnen.

Bei Nichtbeachtung und Verletzungen geltender Normen (z. B. mutwillige Beschädigung von Fahrrädern) werden die Maßnahmen der Verwaltungsvorschrift über Konfliktschlichtung, Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen angewandt.

Wertsachen

Insbesondere Handys, Wertsachen, Spielsachen und für den Schulbesuch unangemessene wertvolle Bekleidung dürfen nicht mitgebracht werden. Es wird im Falle des Verlustes kein Schadenersatz geleistet.

Handyverbot

Das Mitbringen von Handys ist nicht erlaubt. Solltet ihr dennoch ein Handy mit in die Schule bringen, müsst ihr dafür Sorge trage, dass es im Unterricht ausgeschaltet ist. Bei Verstößen wird das Handy eingezogen und kann am Ende des Schultages beim jeweiligen Lehrer wieder abgeholt werden.

Waffenverbot

Das Mitbringen von Waffen jeder Art, anderen gefährlichen Gegenständen, z. B. Schuhe mit Stahlkappen und Feuerzeugen ist verboten. Dazu zählen auch Taschenmesser. Sollte trotzdem ein Verdachtsmoment bestehen, haben die Lehrer im Interesse der Gesundheit und Sicherheit aller Schüler das Recht, Kontrollen an eurem persönlichen Eigentum vorzunehmen. Bei einer solchen Kontrolle müssen alle Schüler einer Klasse einbezogen und eine weitere erwachsene Person hinzugezogen werden.

Verfassungswidriges Verhalten

In der Schule ist es untersagt, in Wort und Schrift die Freiheit und Würde des Menschen verächtlich zu machen. Kennzeichen und Symbole zu verwenden oder zu verbreiten, die im Geist verfassungsfeindlicher oder verfassungswidriger Organisationen stehen oder die repräsentieren. Das Verwenden von Kennzeichen, Symbolen und Grußweisungen verfassungswidriger (verbotener) Organisationen, Aufstachelung zum Rassenhass, Volksverhetzung stellen Straftaten dar und können von der Schule angezeigt werden.

Gültigkeit

Dieser Hausordnung hat die Schulkonferenz am **11.10.2016** zugestimmt. Sie gilt bis auf Widerruf.

Elterninformation

Schauen Sie regelmäßig (täglich) in das Hausaufgabenheft und signalisieren Sie Ihre Kenntnisnahme durch Ihre Unterschrift.

Sollte Ihr Kind nicht am Unterricht teilnehmen können, muss das Versäumte selbstverständlich nachgearbeitet werden.

Halten Sie Kontakt zu Mitschülern, um die Hausaufgaben und den versäumten Lernstoff übermittelt zu bekommen.

Antrag auf Freistellung vom Unterricht

Sollte es notwendig sein, dass Ihr Kind eine Freistellung vom Unterricht benötigt, ist diese rechtzeitig bei der Schule schriftlich unter Angabe des wichtigen Grundes zu beantragen (s. Muster unten)

Was tun bei ...?

Fehlen wegen Krankheit oder anderer unvorhergesehener zwingender Gründe:

- **Am 1. Tag die Schule** durch die Erziehungsberechtigten bis 08.00 Uhr (Anruf im Sekretariat oder schriftliche Entschuldigung über einen Mitschüler) informieren.
Spätestens **am 3. Tag** sollte der Schule eine **schriftliche Entschuldigung** vorliegen.
- Alle **Fehlzeiten** werden kontinuierlich im **Klassenbuch** dokumentiert und als entschuldigt bzw. unentschuldigt gekennzeichnet.
- Bei begründetem Verdacht auf Missbrauch der Entschuldigung aus Krankheitsgründen kann in Absprache mit der Schulleitung die Vorlage eines Attests verlangt werden, dessen Kosten die Erziehungsberechtigten tragen.

Kopiervorlagen

Entschuldigung für versäumten Unterricht

Sehr geehrte Klassenlehrerin, sehr geehrter Klassenlehrer!

Leider konnte mein / unser Kind _____

Klasse _____ in der Zeit vom _____ bis zum _____

nicht am Unterricht teilnehmen.

Grund: _____

Ich / Wir bitten sein / ihr Fehlen zu entschuldigen.

(Ort / Datum)

(Unterschrift)

Antrag auf Freistellung

Sehr geehrte Klassenlehrerin, sehr geehrter Klassenlehrer,

ich /wir beantrage/n für mein / unser Kind _____

Klasse _____ in der Zeit vom _____ bis zum _____

eine Freistellung vom Unterricht.

Grund: _____

Ich / Wir bitten sein / Ihr Fehlen zu entschuldigen.

(Ort / Datum)

(Unterschrift)